

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	<b>7</b>
<b>1. Einleitung</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>2. „Wiedergutmachung“ und Restitution-Die ersten Jahre</b> . . . . .	<b>22</b>
2.1. Definitionen . . . . .	22
2.2. „Wiedergutmachung“ und Restitution in der Bundesrepublik Deutschland . . . . .	25
2.3. Keine „Wiedergutmachung“ — Vergangenheitsbewältigung in der DDR . . . . .	45
2.4. Opferfürsorge statt „Wiedergutmachung“ — Österreichs Bemühungen . . . . .	50
<b>3. „Holocaust Era Assets“:</b>	
<b>Zweite „Wiedergutmachungs“-Debatte?</b> . . . . .	<b>83</b>
3.1. Einleitung . . . . .	83
3.2. Voraussetzungen für die „Holocaust Era Assets“-Debatte . . . . .	86
3.3. Die Schweizer Banken-Affäre: Beginn der „Holocaust Era Assets“-Debatte . . . . .	118
3.4. Die Entschädigungsdebatte erreicht die „Täterländer“: Die Fälle Deutschland und Österreich . . . . .	145
<b>4. Abschluss und Ausblick:</b>	
<b>Was bleibt von der Entschädigungs-Debatte?</b> . . . . .	<b>153</b>
<b>5. Literatur</b> . . . . .	<b>163</b>
<b>Anhang I</b> . . . . .	<b>171</b>
<b>Anhang II</b> . . . . .	<b>175</b>
<b>Anhang III</b> . . . . .	<b>178</b>
<b>Zusammenfassung</b> . . . . .	<b>179</b>